

ERSTE ANZEIGE

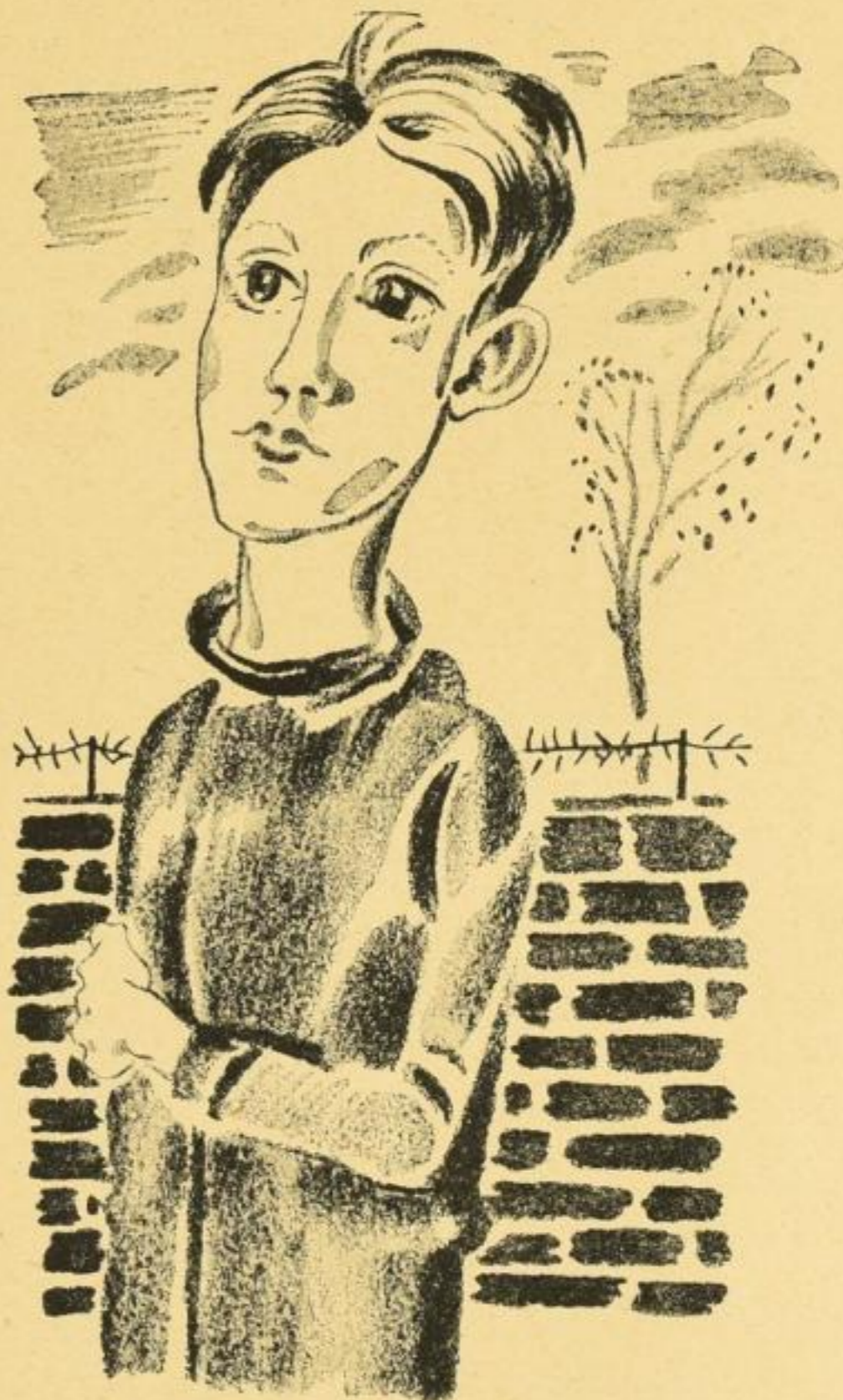
Das Kriegskind und sein Schicksal

Heini Jermann

Die Lebensgeschichte
eines Kriegs- und Fürsorgekindes

von Anni Geiger-Gog

192 Seiten mit 7 farbigen Vollbildern von Max Ackermann.
In Leinen Rm 5.20. Bei D. Sundert, Verlag in Stuttgart



Heinrich Lersch über Heini Jermann:

„Wer vermag die Kinder der toten Soldaten hinweg zu disputieren? Mit diesem Buch ist die Dichterin Anni Geiger-Gog die große Mutter von den Millionen Kindern geworden, deren Vater im Kriege gefallen ist!“

Dr. Friedrich Wolf, Verfasser von „Die Natur als Arzt und Helfer“, „Der arme Konrad“,

„Kolonie Hund“ über Heini Jermann: „Alle bisherigen Kriegsbücher haben nicht versucht, die **Hintergründe des Krieges** und das ausgesprochen proletarische Elend, das immerhin 40 Millionen in Deutschland traf, uns vor Augen zu führen. Anni Geiger-Gog hat den Versuch unternommen, mit den Augen des kleinen Proletenjugen „Heini Jermann“ dies Deutschland um 1914—28 zu sehen. Dieser wichtige, notwendige und neue Versuch ist ihr gelungen. Es sind Stellen in dem Buch, die aus der Sache heraus zu Schlüssen zwingen, die wichtiger sind als alles Lamentieren heutiger Pharisäer und Schriftgelehrten. **Das Buch ist für diese und die kommende Generation geschrieben . . . ein mutiges Buch, ein notwendiges Buch, ein gekonntes Buch!**“

Ein Zeitbuch für die erwachende Jugend und ihre Führer ins Leben

Vorzugsbedingungen
siehe Bestellzettel! (Z)